

den 29<sup>ten</sup> Novemb.

Lange Zeit am H. Wauer auf geschäftl. Besuch am Hofe, der  
nach Oper, die alte langweilige Matinee von Quillgaspe, am  
Freitag ist. Um 10 Uhr Vesper. am Abend. Die Forme Witt  
und Begele fochten. Ka. In Langenbrunn bei Albstadt ist  
man einen Musikloster in uns, der gut Orgel und H.  
Spielte. Dornel fuma Brandel liest sich zum Klavier Spiel  
aus um 5 Uhr. Auf den Nachmittags die Jagd auf dem  
- nach die gedacht zu geschäft haben. Gesellsch. bei H. Leprieu.  
L. Richter, fochten, Agathe Kell Klein i. des jungen Fochter der  
Ips amint zu fochten - uns zu lang zu spät sich selbst  
des lieblichen Gemüths. Ist gegen 2 Uhr im Bett.

den 30ten Novemb.

Ips ist zu. etwel beläutet aufgeschanden; wa dieser Freude  
dovon mit einem Gebraut, hat tief in die Nacht, antwortet.  
Läng an H. fuma Brandel, die sich zum Klavier spielen für  
angeboten ist a. an Albstadt, der die Noten von dem Royal  
Lange, welcher wieder antwortet nach etwel fochten, fochten.  
dieser Besuch am Hofe, wegen Kaysbillott. Ist am Hofe,  
mohium wegen der Langenbrunn'schen Stelle. Die fochten fochten  
L. Aufstade, bekam sehr gut. Zwei volle Stunden fochten.  
Aufführung von fochten; sehr schön beläutet hat, aber loben  
dig; die Aufführung war leicht; eine andre beläutung ist  
Mangold woch von wochentl. Musik fochten, Marien ist zu  
trinken i. langweilig. fochten ließ die die out. Ufer  
genüth fochten Wolfsmann ist sich die den gebraut.

den 1<sup>ten</sup> Decemb.

Blasstein proben.  
ist bis 1 Sept.

für maniger fochten der, der aber viel Offiziere mehr  
ein gedacht. An Mangen 15 Uhr hat - ist ist wieder in guch,  
für ein sich kundens fochten zu trafen, ist es auf guch.  
gebraut a. gebraut. Moya? fochten, ist unser Vorath nicht mehr